

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 16.11.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** Beschluss-Nr. 502/IV vom 11.12.2013
Besucher-/Ausstellungszentrum Schlosspark Glienicke einrichten
Drucksachen-Nr. 0592/IV

Beschluss-Nr. 1036/IV vom 16.03.2016
Kein Antrag auf GRW-Mittel für den Landschaftspark Klein-Glienicke
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** ./.
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** ./.
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/IV):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 0502/IV vom 11.12.2013
Besucher-/Ausstellungszentrum Schlosspark Glienicke einrichten
Drucksachen-Nr. 0592/IV
- BVV-Beschluss-Nr. 1036/IV vom 16.03.2016
Kein Antrag auf GRW-Mittel für den Landschaftspark Klein-Glienicke
Drucksachen-Nr. 1508/IV
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 11.12.2013 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird gebeten zu prüfen, ob es möglich ist, in seinen Räumlichkeiten in Zusammenarbeit mit dem Senat, Trägern sozialer Arbeit und/oder privaten Investoren ein Besucher-/Ausstellungszentrum im Schlosspark Glienicke einzurichten, welches über die Bedeutung der Welterbestätte informiert und ein Anlaufpunkt für Besucher unseres Bezirks sein soll. Die Finanzierung ist ebenfalls darzustellen.“

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.03.2016 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, die auf Antrag gewährten GRW-Mittel für den Erhalt und die Gestaltung des Persius-Gebäudeensembles „Wirtschaftshof“ in Klein-Glienicke nur dann abzurufen und einzusetzen, wenn es zu einer nachhaltigen Lösung bei den problemorientierten Gesprächen zwischen der zuständigen Senatsverwaltung, vertreten durch Frau Dr.Tille, der SPSPG und dem Bezirk im Sinne einer denkmalgerechten dauerhaften Fürsorge des historischen Gebäudeensembles gekommen ist.“

Hierzu wird berichtet:

Auf Grundlage einer Bezirksamt-Vorlage vom 21.11.2017 hat das Bezirksamt beschlossen, in dem unter bezirklicher Verwaltung befindlichen und zurzeit als Wirtschaftshof genutzten Gebäudeensemble, ehem. Alte Konditorei; ehem. Pferdestall mit Heuboden sowie ehem. Remise für Kutschen mit Heuboden („Persiusbauten“) im Volkspark Klein-Glienicke ein Tourismus-Besucher-Zentrum Glienicke (TBZ Glienicke) zu errichten.

Gleichzeitig wurde beschlossen, auf Grundlage einer Durchführungsvereinbarung der Grün Berlin GmbH die Projektumsetzung zu übertragen.

Daraufhin hat die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe mit Datum 10.02.2018 der Grün Berlin GmbH eine Förderzusage GRW Infra-Nr.: 16/16 erteilt.

Seitdem ist die Grün Berlin in Abstimmung mit den zuständigen Fachbereichen des Bezirksamtes und der Senatsverwaltung für Kultur und Europa mit der Projektumsetzung befasst.

Nach derzeitigen Planungsstand soll die Fertigstellung des TBZ Glienicke im Jahr 2025 erfolgen.

Im Ausschuss für Stadtplanung und Wirtschaft wurde mehrfach über das Projekt berichtet.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin